



Elektronischer Austausch von Austrittsdaten in der beruflichen Vorsorge

Vorschlag zu einer Standardisierung

28.05.2018

Inhalt

| | | |
|-------|---|----|
| 1 | Einleitung | 4 |
| 2 | Dokumentation / Ressourcen | 5 |
| 3 | Namespaces..... | 6 |
| 4 | Dokumentstruktur | 7 |
| 4.1 | Übersicht | 7 |
| 4.2 | Header..... | 8 |
| 4.3 | Sammelzahlung / Einzelzahlung..... | 9 |
| 4.3.1 | Einzelzahlung..... | 9 |
| 4.3.2 | Sammelzahlung | 9 |
| 4.4 | Person AHV | 10 |
| 4.4.1 | Gesundheitsvorbehalt | 12 |
| 4.4.2 | Zivilstand | 13 |
| 4.5 | Leistungsdaten..... | 14 |
| 4.5.1 | Übertragungsgrund | 17 |
| 4.5.2 | Ex-Partner | 17 |
| 4.5.3 | Vorbezug Scheidung..... | 18 |
| 4.5.4 | Vorbezug WEF | 20 |
| 4.5.5 | Einkäufe | 22 |
| 4.5.6 | Verpfändungen..... | 23 |
| 4.6 | Zahlung | 24 |
| 4.6.1 | POSTKONTO..... | 26 |
| 4.6.2 | IBAN..... | 26 |
| 4.6.3 | KONTO | 26 |
| 5 | Mehrfach verwendete Type Definitionen..... | 27 |
| 5.1 | adressStatus | 27 |
| 5.2 | elementMitDatum | 27 |
| 5.3 | land..... | 27 |
| 5.4 | telekomNummer..... | 28 |
| 5.5 | email..... | 28 |
| 5.6 | korrespondenzSprache | 28 |
| 5.7 | firma | 29 |
| 5.8 | firmaLenient | 30 |
| 5.9 | person | 31 |
| 5.10 | kontaktPerson | 32 |
| 6 | Mehrfach verwendete Attribut Definitionen | 33 |
| 6.1 | datenVollstaendig..... | 33 |
| 7 | Schemaänderungen | 34 |
| 7.1 | Migration | 34 |
| 7.2 | HI-CAL (31.12.9999) | 35 |

| | | |
|-------|-------------------------|----|
| 7.3 | FZL-1.3 → FZL-1.4 | 35 |
| 7.3.1 | Namespace | 35 |
| 7.3.2 | Datum | 35 |
| 7.3.3 | SCHEIDUNG | 36 |
| 7.3.4 | EINKAEUFE | 36 |
| 7.3.5 | VERPFAENDUNGEN | 37 |
| 7.3.6 | WEF | 37 |
| 7.3.7 | BEI_HEIRAT | 38 |
| 7.3.8 | EX_PARTNER | 38 |
| 7.3.9 | ANTEIL_BVG | 39 |

1 Einleitung

Zurzeit werden Austrittsdaten von Destinatären auf den unterschiedlichsten Wegen zwischen Vorsorge- und/oder Freizügigkeitseinrichtungen ausgetauscht. Die Datenübertragungen sind häufig undefiniert, ungesichert, fehleranfällig und arbeitsintensiv. Aus diesem Grund besteht eine Reihe von bilateralen Abkommen zwischen Vorsorge- und Freizügigkeitseinrichtungen. Sie sind jedoch spezifisch auf die jeweiligen Bedürfnisse zugeschnitten und eignen sich nicht als Standard. Ein solcher wäre aber mehr als wünschenswert.

Die Stiftung Auffangeinrichtung BVG bietet sich als Initiantin eines solchen Standards von Austauschdaten geradezu an, hat sie doch in dieser Beziehung entweder über ihre Gemeinschaftsstiftung oder über ihre Administration der Freizügigkeitskonten mit praktisch allen Vorsorge- und Freizügigkeitsstiftungen zu tun. Da sie keine Konkurrenz-, sondern eine Ergänzungsfunktion in der beruflichen Vorsorge inne hat, ist sie deshalb für ein solches Vorhaben die ideale Organisation.

Datenformat

Die Auffangeinrichtung hat in Rücksprache mit dem Bundesamt für Sozialversicherungen BSV bereits 2009 einen Standardisierungsvorschlag erarbeitet, der während eines halben Jahres (2009/10) in der Vernehmlassung bei einer repräsentativen Auswahl von Vorsorgeeinrichtungen war. Das vorliegende Dokument beschreibt nun das Resultat eines allgemeinen Austauschformates, um die Übertragung von Austrittsdaten möglichst fehlerfrei und automatisiert zu verarbeiten. Dabei musste ein Kompromiss zwischen strikter Validierung und realer Einschätzung der vorhandenen Datenqualität gefunden werden.

Ein Standard muss also sehr generisch und gleichzeitig absolut robust sein, um auch eine weniger gute Datenqualität noch verarbeiten zu können. Somit sind folgende Anforderungen zu erfüllen:

- Standardisiert für alle Vorsorgedaten aktiver Versicherter (Leistungsfälle sind ausgeklammert)
- Erweiterbar und damit versionsfähig (zukünftige gesetzliche Anpassungen etc.)

Als Austauschformat wurde XML gewählt. Die Struktur ist in den zwei in diesem Dokument beschriebenen XML Schemata definiert. Die Stiftung Auffangeinrichtung BVG hat diese Spezifikation sowohl in ihrer Online-Erfassung über das Internet als auch auf der Austauschplattform BVG Exchange bereits umgesetzt und in Produktion genommen. Das Austauschformat ist in verschiedenen Versionen seit 1. September 2010 produktiv und hat sich bewährt.

Datenübermittlung

Die Frage der Übermittlung der Daten wird durch das Austauschformat nicht beantwortet.

Die Auffangeinrichtung bietet seit Mai 2012 eine zentrale, webservicebasierte Austauschplattform BVG Exchange an (<https://exchange.aeis.ch>). Angeschlossene Einrichtungen können auf dieser Plattform Austrittsdaten an alle angeschlossenen Einrichtungen übermitteln, optional postalisch auch an nicht angeschlossene Einrichtungen. Damit bietet sich die Möglichkeit, mit *einer* technischen Lösung den *gesamten* FZL Datenaustausch abzuwickeln.

Detaillierte Informationen hierzu befinden sich unter <https://exchange.aeis.ch>

2 Dokumentation / Ressourcen

Die vorliegende Beschreibung richtet sich vor allem an Fachbereiche. Technisch verbindlich sind aber ausschliesslich die entsprechenden XSD Schema Dateien.

Bei der Definition der XML Schemata haben wir uns entschlossen, die Elemente in deutscher Sprache zu definieren. Eine mehrsprachige Definition der Elemente wäre technisch denkbar, würde aber jede Realisierung enorm komplizieren. Die Dokumentation innerhalb der Schemadateien ist mehrsprachig. Wir bitten unsere Freunde aus der Suisse romande und der Svizzera italiana um Nachsicht.

Die Dokumentation der technischen Schema Dateien sowie diese Dokumentation werden in deutscher, französischer und italienischer Sprache angeboten. Dokumentation im Programmcode (JavaDoc) wurde auf Englisch verfasst.

Eine Java Referenzimplementierung zum Lesen und zum Schreiben der FZL Daten sowie für die Anbindung an BVG Exchange besteht und kann verwendet werden. Dies ist ein Angebot der Stiftung Auffangeinrichtung BVG zur Aufwands- und Kostenreduktion. Die Referenzimplementierungen können als Vorlage dienen oder auch direkt in Anwendungen eingebunden werden. Es steht jeder Vorsorge- und/oder Freizügigkeitseinrichtung frei, eine vollständig eigene Implementierung zu erstellen.

3 Namespaces

Es sind zwei Namespaces definiert:

`http://exchange.aeis.ch/xsd/FZL-1.4`

`http://www.chaeis.ch/xsd/Zahlungsverkehr-1.1`

FZL-1.4 definiert ein XML Schema zur Übertragung von Austrittsdaten von einer Vorsorge- oder Freizügigkeitseinrichtung zu einer anderen. Dabei werden realistische Anforderungen an die Datenqualität gestellt. Somit ist gewährleistet, dass eine Übertragung auch bei nicht optimaler Datenqualität stattfinden kann.

Zahlungsverkehr definiert ein XML Schema, um unterschiedliche Zahlungen darzustellen und wird von *FZL-1.4* verwendet.

Schemaänderungen

Mit der zunehmenden Verwendung des Austauschformats, insbesondere im Rahmen von BVG Exchange, sind einige Änderungswünsche seitens der beteiligten Vorsorgeeinrichtungen aufgetreten. Diese Wünsche, sowie Änderungen aufgrund von gesetzlichen Bestimmungen, sind mit dem Schema FZL-1.4 umgesetzt worden (siehe 7 Schemaänderungen).

Im Rahmen von BVG Exchange können alle jemals veröffentlichten Schemaversionen verwendet werden. Es findet eine vollständige, automatische und dokumentierte Migration der Daten zwischen den verschiedenen Schemaversionen statt. BVG Exchange ermittelt das zu Absender und Empfänger optimal passende Schema und führt – falls erforderlich – eine entsprechende Migration durch (siehe 7.1 Migration).

Neuentwicklungen sollten auf die jeweils aktuellste Schemaversion aufsetzen.

4 Dokumentstruktur

4.1 Übersicht

Eine Übertragung erfolgt in Form eines XML Dokuments mit dem Element *UEBERTRAGUNG* als Root Element.

Das Dokument beginnt mit Metadaten sowie Absender- und Empfängerinformationen. Darauf folgen alle zu übertragenden Austrittsdaten von einem oder mehreren Destinatären. Im Falle von Einzelzahlungen wird für jede Freizügigkeitsleistung eine eigene Zahlung angegeben. Bei einer Sammelzahlung entfällt diese und es wird eine Zahlung für die gesamte Übertragung angegeben.

```
<UEBERTRAGUNG>
  <DATUM>...</DATUM>
  <IDENT>...</IDENT>
  <BVG_KONFORM>...<BVG_KONFORM>
  <ABSENDER>...</ABSENDER>
  <EMPFAENGER>...</EMPFAENGER>
```

sowie entweder (bei Einzelzahlung)

```
<FZL_MIT_EINZELZAHLUNG>
  <FZL>
    <PERSON_AHV>...</PERSON_AHV>
    <LEISTUNGS_DATEN>...</LEISTUNGS_DATEN>
    <zah:ZAHLUNG>...</zah:ZAHLUNG>
  </FZL>
  <FZL>...</FZL>
  <FZL>...</FZL>
  ...
</FZL_MIT_EINZELZAHLUNG>
```

oder (bei Sammelzahlung)

```
<FZL_MIT_SAMMELZAHLUNG>
  <FZL>
    <PERSON_AHV>...</PERSON_AHV>
    <LEISTUNGS_DATEN>...</LEISTUNGS_DATEN>
  </FZL>
  <FZL>...</FZL>
  <FZL>...</FZL>
  ...
  <zah:ZAHLUNG>...</zah:ZAHLUNG>
</FZL_MIT_SAMMELZAHLUNG>
```

und zum Abschluss des Dokuments

```
</UEBERTRAGUNG>
```

Pro Dokument können Austrittsdaten von beliebig vielen Destinatären übertragen werden. Je nach Übertragungsweg können technische Beschränkungen bzgl. der Dateigrösse bestehen.

Zur Orientierung: Ein XML Dokument mit 1000 Datensätzen ist ca. 1-2 MB gross.

4.2 Header

Eine Übermittlungsdatei beginnt mit

```
<UEBERTRAGUNG xmlns="http://exchange.aeis.ch/xsd/FZL-1.4"
                xmlns:zah="http://www.chaeis.ch/xsd/Zahlungsverkehr-1.1">
  <DATUM>2018-05-02</DATUM>
  <IDENT>295b592b-7663-4f96-adc0-01260ed150ba</IDENT>
  <BVG_KONFORM>true</BVG_KONFORM>
```

UEBERTRAGUNG ist das XML-Root Element.

DATUM ist das Erstellungsdatum der Datei.

IDENT ist eine beliebige, vom Absender zu definierende unique ID, die diese Datei eindeutig identifiziert. *IDENT* sollte für einen *ABSENDER* ohne Berücksichtigung des Datums eindeutig sein. BVG Exchange erlaubt den Zugriff über diesen *IDENT*.

BVG_KONFORM drückt aus, ob alle Informationen gemäss der relevanten Gesetze der beruflichen Vorsorge angegeben wurden.

```
<ABSENDER>
  <UID>CHE987654321</UID>
  <NAME>Versicherung A</NAME>
  <STRASSE>Viktoria Platz</STRASSE>
  <ORT>Bern</ORT>
  <PLZ>3000</PLZ>
</ABSENDER>
```

ABSENDER ist die abgebende Vorsorge- oder Freizügigkeitseinrichtung.

```
<EMPFAENGER>
  <UID>CHE109697548</UID>
  <NAME>Stiftung Auffangeinrichtung BVG</NAME>
  <NAME_ZUSATZ>Administration Freizügigkeitskonten</NAME_ZUSATZ>
  <STRASSE>Elias-Canetti-Strasse 2</STRASSE>
  <POSTFACH>POSTFACH</POSTFACH>
  <ORT>Zürich</ORT>
  <PLZ>8050</PLZ>
</EMPFAENGER>
```

EMPFAENGER ist die annehmende Vorsorge- oder Freizügigkeitseinrichtung.

Beide Elemente setzen weitgehend vollständige Daten voraus. (Name, Strasse/Postfach, Ort, PLZ). Siehe 5.7 firma für Details.

4.3 Sammelzahlung / Einzelzahlung

Je nach Zahlungsart folgt eine der unten aufgeführten Strukturen.

4.3.1 Einzelzahlung

Wird für jede Freizügigkeitsleistung eine eigene Zahlung veranlasst, weisen wir diese Zahlung der zugehörigen Freizügigkeitsleistung zu.

```
<FZL_MIT_EINZELZAHLUNG>
  <FZL>
    <PERSON_AHV>...</PERSON_AHV>
    <LEISTUNGS_DATEN>...</LEISTUNGS_DATEN>
    <zah:ZAHLUNG>
      <zah:IBAN>CH50 0900 0000 8001 3022 7</zah:IBAN>
      <zah:BETRAG>100.12</zah:BETRAG>
    </zah:ZAHLUNG>
  </FZL>
</FZL_MIT_EINZELZAHLUNG>
</UEBERTRAGUNG>
```

FZL_MIT_EINZELZAHLUNG klammert alle zu übertragenden Freizügigkeitsleistungen.

FZL klammert die zu einer Freizügigkeitsleistung gehörenden Daten (*PERSON_AHV*, *LEISTUNGS_DATEN*, *ZAHLUNG*)

zah:ZAHLUNG beschreibt die für diese Freizügigkeitsleistung getätigte Zahlung. Das Element *ZAHLUNG* soll ausreichend Informationen abbilden, um eingehende Zahlungen eindeutig identifizieren zu können. Siehe 4.6 Zahlung für Details.

UEBERTRAGUNG beendet die Datei.

Der Betrag der Zahlung muss mindestens so gross sein wie der Betrag *LEISTUNGS_DATEN/FREIZUEGIGKEITSLEISTUNG* (siehe 4.5 Leistungsdaten), darf diesen aber nicht um mehr als 105% überschreiten. Diese Vorgabe kann nicht im XML Schema abgebildet werden, ist aber dennoch Bestandteil des Formats.

4.3.2 Sammelzahlung

Wird für alle zu übertragenden Freizügigkeitsleistungen gemeinsam eine Zahlung veranlasst, entfällt die Zahlungsinformation je Freizügigkeitsleistung, und es wird folgende Struktur verwendet.

```
<FZL_MIT_SAMMELZAHLUNG>
  <FZL>
    <PERSON_AHV>...</PERSON_AHV>
    <LEISTUNGS_DATEN>...</LEISTUNGS_DATEN>
  </FZL>
  <FZL>
    <PERSON_AHV>...</PERSON_AHV>
    <LEISTUNGS_DATEN>...</LEISTUNGS_DATEN>
  </FZL>
  <z:ZAHLUNG>
    <z:IBAN>DE01 1234 1234 1234 55</z:IBAN>
    <z:BETRAG>100.12</z:BETRAG>
  </z:ZAHLUNG>
</FZL_MIT_SAMMELZAHLUNG>
</UEBERTRAGUNG>
```

FZL_MIT_SAMMELZAHLUNG klammert alle zu übertragenden Freizügigkeitsleistungen.

FZL klammert die zu einer Freizügigkeitsleistung gehörenden Daten (*PERSON_AHV*, *LEISTUNGS_DATEN*)

zah: *ZÄHLUNG* beschreibt die für alle in dieser *UEBERTRAGUNG* angegebenen Freizügigkeitsleistungen getätigte Zahlung. Das Element *ZÄHLUNG* kann ausreichend Informationen abbilden, um eingehende Zahlungen eindeutig identifizieren zu können. Siehe 4.6 Zahlung für Details.

UEBERTRAGUNG beendet die Datei.

Der Betrag der Zahlung muss(!) exakt mit der Summe aller *LEISTUNGS_DATEN*/*FREIZUEGIGKEITSLEISTUNG* Beträgen (siehe 4.5 Leistungsdaten) übereinstimmen. Diese Vorgabe kann nicht im XML Schema abgebildet werden, ist aber dennoch Bestandteil des Formats.

4.4 Person AHV

Das Element *PERSON_AHV* enthält verschiedene persönliche Informationen zu einer versicherten Person. Aufgrund der teils nicht vorhandenen aktuellen Daten ist bei *PERSON_AHV* nur das Minimum an Daten (*NACHNAME*, *AHV_NUMMER* und/oder *SOZV_NUMMER*) verbindlich vorgeschrieben. Andere Elemente sind entweder optional oder erlauben die Angabe *UNBEKANNT*.

```
<PERSON_AHV adressStatus="GUELTIG">
  <GESCHLECHT>maennlich</GESCHLECHT>
  <TITEL>Dr.</TITEL>
  <VORNAME>Hans</VORNAME>
  <NACHNAME>Meier</NACHNAME>
  <GEBURTSDATUM>
    <DATUM>1970-01-01</DATUM>
  </GEBURTSDATUM>
  <AHV_NUMMER>123.12.123.123</AHV_NUMMER>
  <SOZV_NUMMER>123.1234.1234.12</SOZV_NUMMER>
  <INVALIDITAET>
    <GRAD>0</GRAD>
  </INVALIDITAET>
  <GESUNDHEITS_VORBEHALT>
    <BEGINN>
      <DATUM_UNBEKANNT/>
    </BEGINN>
    <ENDE>
      <DATUM>2001-01-01</DATUM>
    </ENDE>
  </GESUNDHEITS_VORBEHALT>
  <ZIVILSTAND>
    <LEDIG/>
  </ZIVILSTAND>
  <ADRESS_ZUSATZ>c/o Hr. Müller</ADRESS_ZUSATZ>
  <POSTFACH>1234</POSTFACH>
  <STRASSE>Hauptstrasse 10</STRASSE>
  <PLZ>8000</PLZ>
  <ORT>Zürich</ORT>
  <LAND>CH</LAND>
  <SPRACHE>en</SPRACHE>
  <KORRESPONDENZ_SPRACHE>de</KORRESPONDENZ_SPRACHE>
  <TELEKOM_NUMMER art="TELEFON">031/1234567</TELEKOM_NUMMER>
  <EMAIL>hans.meier@bluewin.ch</EMAIL>
</PERSON_AHV>
```

Elemente

| | | |
|------------------------------|----------------------|--|
| <i>adressStatus</i> | Optional | Ein Attribut des Elements <i>PERSON_AHV</i> . Kann die Werte <i>UNBEKANNT_VERZOGEN</i> oder <i>GUELTIG</i> annehmen. Siehe 5.1 <i>adressStatus</i> . |
| <i>GESCHLECHT</i> | Pflicht | Werte: <i>maennlich</i> , <i>weiblich</i> , <i>unbekannt</i> |
| <i>TITEL</i> | Optional | Max. 255 Zeichen |
| <i>VORNAME</i> | Optional | Max. 255 Zeichen |
| <i>NACHNAME</i> | Pflicht | Max. 255 Zeichen |
| <i>GEBURTSDATUM</i> | Pflicht | Enthält entweder ein Element <i>DATUM</i> mit einem Datumswert oder ein Element <i>DATUM_UNBEKANNT</i> . Siehe 5.2 <i>elementMitDatum</i> . |
| <i>AHV_NUMMER</i> | Pflicht/ Optional | <i>AHV_NUMMER</i> und/oder <i>SOZV_NUMMER</i> muss gesetzt sein. Formale Validierung auf „123.12.123.123“ Format. Die Prüfziffer muss korrekt sein. Alternativ können die letzten drei Ziffern ‚000‘ sein. |
| <i>SOZV_NUMMER</i> | Pflicht/ Optional | <i>AHV_NUMMER</i> und/oder <i>SOZV_NUMMER</i> muss gesetzt sein. Formale Validierung auf „123.1234.1234.12“ Format. Die Prüfziffer muss korrekt sein. |
| <i>INVALIDITAET</i> | Pflicht | Enthält entweder: <ul style="list-style-type: none"> - <i>GRAD</i> mit einem Zahlenwert oder - <i>UNBEKANNT</i> oder - <i>NA</i> Beim Übertragungsgrund <i>FZL_AUS_SCHEIDUNG</i> ist <i>NA</i> anzugeben. Ansonsten ist <i>NA</i> nicht zulässig. |
| <i>GESUNDHEITS_VORBEHALT</i> | Pflicht | Siehe 4.4.1 Gesundheitsvorbehalt unten. |
| <i>ZIVILSTAND</i> | Pflicht | Siehe 4.4.2 Zivilstand unten. |
| <i>ADRESS_ZUSATZ</i> | Optional | Max. 255 Zeichen. z.B. „c/o...“ |
| <i>STRASSE</i> | Optional | Max. 255 Zeichen |
| <i>POSTFACH</i> | Optional | Max. 255 Zeichen |
| <i>PLZ</i> | Optional | Max. 255 Zeichen |
| <i>ORT</i> | Optional | Max. 255 Zeichen |
| <i>LAND</i> | Optional | ISO-3166 (ALPHA 2) (Uppercase) http://www.iso.org/iso/country_codes.htm http://de.wikipedia.org/wiki/ISO_3166 <i>CH</i> ist Defaultwert. Siehe 5.3 <i>land</i> |
| <i>TELEKOM_NUMMER</i> | Optional | Max. 255 Zeichen. Beliebig viele Einträge. Element <i>TELEKOM_NUMMER</i> definiert das Attribut <i>art</i> . Werte: <i>TELEFON</i> , <i>FAX</i> , <i>MOBILE</i> . Keine Validierung Siehe 5.4 <i>telekomNummer</i> . |
| <i>EMAIL</i> | Optional | Max. 255 Zeichen. Keine Validierung. Siehe 5.5 <i>email</i> . |

| | | |
|------------------------------|----------|--|
| <i>KORRESPONDENZ_SPRACHE</i> | Optional | Beschränkt auf „de“, „fr“, „it“, „en“. Werte nach ISO 639-1. (Lowercase). http://www.loc.gov/standards/iso639-2/php/code_list.php . Falls nicht gesetzt, undefiniert. Siehe 5.6 korrespondenzSprache. |
| <i>SPRACHE</i> | Optional | Sprache der Person. Eine optionale, zu <i>KORRESPONDENZ_SPRACHE</i> zusätzliche Angabe, welche die Umgangssprache der Person ausdrückt, z.B. „es“ für Spanisch. <i>SPRACHE</i> ist nicht eingeschränkt. Werte nach ISO 639-1. (Lowercase) http://www.loc.gov/standards/iso639-2/php/code_list.php . Validierung nur im Rahmen von <i>xs:language</i> . |

4.4.1 Gesundheitsvorbehalt

Besteht ein Gesundheitsvorbehalt, sind die Elemente *BEGINN* und *ENDE* anzugeben. Beide Elemente erlauben die Angaben von *UNBEKANNT*. Falls bekannt, ist *BEGINN* unbedingt anzugeben, da dieser die maximale Dauer eines Gesundheitsvorbehalts bestimmt.

Besteht kein Gesundheitsvorbehalt, ist *KEINER* anzugeben.

Sind keine Informationen zum Gesundheitsvorbehalt bekannt, muss *UNBEKANNT* angegeben werden.

Beim Übertragungsgrund *FZL_AUS_SCHEIDUNG* ist *NA* anzugeben. Ansonsten ist *NA* nicht zulässig.

Beispiele:

Kein Gesundheitsvorbehalt:

```
<GESUNDHEITS_VORBEHALT>
  <KEINER />
</GESUNDHEITS_VORBEHALT>
```

Gesundheitsvorbehalt unbekannt:

```
<GESUNDHEITS_VORBEHALT>
  <UNBEKANNT />
</GESUNDHEITS_VORBEHALT>
```

Gesundheitsvorbehalt Beginn vorhanden:

```
<GESUNDHEITS_VORBEHALT>
  <BEGINN>
    <DATUM>2001-01-01</DATUM> oder <DATUM_UNBEKANNT/>
  </BEGINN>
  <ENDE>
    <DATUM>2001-01-01</DATUM> oder <DATUM_UNBEKANNT/>
  </ENDE>
</GESUNDHEITS_VORBEHALT>
```

Gesundheitsvorbehalt nicht anwendbar:

(Nur beim Übertragungsgrund *FZL_AUS_SCHEIDUNG*)

```
<GESUNDHEITS_VORBEHALT>
  <NA/>
</GESUNDHEITS_VORBEHALT>
```

4.4.2 Zivilstand

Das Element *ZIVILSTAND* enthält eines der folgenden Elemente:

UNBEKANNT

LEDIG

VERHEIRATET – mit Datum

VERWITWET – mit Datum

GESCHIEDEN – mit Datum

EINGETRAGENE_PARTNERSCHAFT – mit Datum

AUFGELOESTE_PARTNERSCHAFT – mit Datum

Elemente mit einer Datumsangabe müssen entweder *DATUM* oder *DATUM_UNBEKANNT* enthalten (siehe 5.2 elementMitDatum).

Beispiele:

```
<ZIVILSTAND>
  <UNBEKANNT/>
</ZIVILSTAND>
```

```
<ZIVILSTAND>
  <VERHEIRATET>
    <DATUM>2001-01-01</DATUM>
  </VERHEIRATET>
</ZIVILSTAND>
```

```
<ZIVILSTAND>
  <GESCHIEDEN>
    <DATUM_UNBEKANNT/>
  </GESCHIEDEN>
</ZIVILSTAND>
```

4.5 Leistungsdaten

Das Element `LEISTUNGS_DATEN` enthält alle Finanzinformationen zu einer Freizügigkeitsleistung (verschiedene Saldi, Verpfändungen, Einkäufe und Vorbezüge).

```
<LEISTUNGS_DATEN>
  <UEBERTRAGUNGSGRUND>
    ... siehe unten ...
  </UEBERTRAGUNGSGRUND>
  <FREIZUEGIGKEITSLEISTUNG>0.0</FREIZUEGIGKEITSLEISTUNG>
  <ANTEIL_BVG>
    <BETRAG>0.0</BETRAG>
  </ANTEIL_BVG>
  <TEILUEBERWEISUNG/>
  <ERSTMALS_MITGETEILTE_FZL>
    <BETRAG>0.0</BETRAG>
    <DATUM>2001-01-01</DATUM>
  </ERSTMALS_MITGETEILTE_FZL>
  <BEI_ALTER_50>
    <BETRAG>0.0</BETRAG>
    <DATUM>2001-01-01</DATUM>
  </BEI_ALTER_50>
  <BEI_HEIRAT>
    <BETRAG>0.0</BETRAG>
    <BETRAG_BVG>0.0</BETRAG_BVG>
    <DATUM>2001-01-01</DATUM>
  </BEI_HEIRAT>
  <SCHEIDUNG>
    ... siehe unten ...
  </SCHEIDUNG>
  <WEF>
    ... siehe unten ...
  </WEF>
  <EINKAEUFE>
    ... siehe unten ...
  </EINKAEUFE>
  <VERPFAENDUNGEN>
    ... siehe unten ...
  <VERPFAENDUNGEN>
  <REFERENZ_ABSENDER>
    <KONTONUMMER>kontoNummer</KONTONUMMER>
  </REFERENZ_ABSENDER>
  <REFERENZ_EMPFAENGER>
    <POLICENNUMMER>policenNummer</POLICENNUMMER>
  </REFERENZ_EMPFAENGER></LEISTUNGS_DATEN>
</LEISTUNGS_DATEN>
```

Elemente

| | | |
|---------------------------------|----------|---|
| <i>UEBERTRAGUNGSGRUND</i> | Pflicht | Siehe 4.5.1 Übertragungsgrund unten |
| <i>FREIZUEGIGKEITSLEISTUNG</i> | Pflicht | Dezimalwert mit max. 2 Nachkommastellen Maximalwert 999.999.999.99 |
| <i>ANTEIL_BVG</i> | Pflicht | Enthält entweder: <ul style="list-style-type: none"> - <i>BETRAG</i> oder - <i>UNBEKANNT</i> oder - <i>NA</i> <p>Beim Übertragungsgrund <i>SONDERMASSNAHME</i> muss <i>ANTEIL_BVG</i> gleich <i>FREIZUEGIGKEITSLEISTUNG</i> sein.</p> <p>Bei dem Übertragungsgrund <i>FREIE_STIFUNGSMITTEL</i> ist <i>NA</i> anzugeben. Ansonsten ist <i>NA</i> nicht zulässig.</p> <p>Liegen keine Informationen vor, ist <i>UNBEKANNT</i> anzugeben.</p> |
| <i>TEILUEBERWEISUNG</i> | Optional | Ist dieses Element vorhanden, handelt es sich bei dieser FZL um eine Teilüberweisung. |
| <i>ERSTMALS_MITGETEILTE_FZL</i> | Pflicht | Enthält entweder: <ul style="list-style-type: none"> - <i>BETRAG</i>, <i>DATUM/DATUM_UNBEKANNT</i> oder - <i>UNBEKANNT</i> oder - <i>NA</i> <p>Beim Übertragungsgrund <i>FZL_AUS_SCHEIDUNG</i> ist <i>NA</i> anzugeben. Ansonsten ist <i>NA</i> nicht zulässig.</p> <p>Liegen keine Informationen vor, ist <i>UNBEKANNT</i> anzugeben.</p> |
| <i>BEI_ALTER_50</i> | Pflicht | Enthält entweder: <ul style="list-style-type: none"> - <i>BETRAG</i> oder - <i>UNBEKANNT</i> oder - <i>NA</i> <p>Bei einem Alter unter 50 Jahren <i>bezogen auf das Austrittsdatum</i> sowie beim Übertragungsgrund <i>FZL_AUS_SCHEIDUNG</i> ist <i>NA</i> anzugeben. Ansonsten ist <i>NA</i> nicht zulässig.</p> <p>Liegen keine Informationen vor, ist <i>UNBEKANNT</i> anzugeben.</p> |
| <i>BEI_HEIRAT</i> | Pflicht | Enthält entweder: <ul style="list-style-type: none"> - <i>BETRAG</i>, <i>BETRAG_BVG</i>, <i>DATUM</i> oder - <i>UNBEKANNT</i> oder - <i>NA</i> <p><i>BETRAG_BVG</i> kann <i>UNBEKANNT</i> sein. <i>BETRAG_BVG</i> darf nicht grösser als <i>BETRAG</i> sein. <i>DATUM</i> kann <i>DATUM_UNBEKANNT</i> sein.</p> <p>Beim Zivilstand <i>LEDIG</i> sowie beim Übertragungsgrund <i>FZL_AUS_SCHEIDUNG</i> ist <i>NA</i> anzugeben. Ansonsten ist <i>NA</i> nicht zulässig.</p> <p>In allen anderen Fällen muss entweder ein Betrag oder <i>UNBEKANNT</i> angegeben werden.</p> |

| | | |
|----------------------------|---------|---|
| <i>SCHEIDUNG</i> | Pflicht | <p>Vorbezüge infolge Scheidung</p> <p>Beim Zivilstand <i>LEDIG</i> sowie beim Übertragungsgrund <i>FZL_AUS_SCHEIDUNG</i> ist <i>NA</i> anzugeben. Ansonsten ist <i>NA</i> nicht zulässig.</p> <p>Siehe 4.5.3 Vorbezug Scheidung unten</p> |
| <i>WEF</i> | Pflicht | <p>Beim Übertragungsgrund <i>FZL_AUS_SCHEIDUNG</i> ist <i>NA</i> anzugeben. Ansonsten ist <i>NA</i> nicht zulässig.</p> <p>Siehe 4.5.4 Vorbezug WEF unten</p> |
| <i>EINKAUEFE</i> | Pflicht | <p>Beim Übertragungsgrund <i>FZL_AUS_SCHEIDUNG</i> ist <i>NA</i> anzugeben. Ansonsten ist <i>NA</i> nicht zulässig.</p> <p>Siehe 4.5.5 Einkäufe unten</p> |
| <i>VERPFAENDUNGEN</i> | Pflicht | <p>Siehe 4.5.6 Verpfändungen unten</p> |
| <i>REFERENZ_ABSENDER</i> | Pflicht | <p>Enthält eines der folgenden Elemente:</p> <ul style="list-style-type: none"> - <i>REFERENZ</i> - <i>ANSCHLUSSNUMMER</i> - <i>ARBEITGEBER</i> - <i>KONTONUMMER</i> - <i>POLICENNUMMER</i> <p>Jeweils max. 255 Zeichen</p> <p><i>REFERENZ_ABSENDER</i> dient der eindeutigen Identifizierung der FZL beim Absender.</p> |
| <i>REFERENZ_EMPFAENGER</i> | Pflicht | <p>Enthält eines der folgenden Elemente:</p> <ul style="list-style-type: none"> - <i>REFERENZ</i> - <i>ANSCHLUSSNUMMER</i> - <i>ARBEITGEBER</i> - <i>KONTONUMMER</i> - <i>POLICENNUMMER</i> - <i>UNBEKANNT</i> <p>Jeweils max. 255 Zeichen</p> <p><i>REFERENZ_EMPFAENGER</i> dient der eindeutigen Identifizierung der FZL beim Empfänger.</p> <p>Ausschliesslich bei <i>REFERENZ_EMPFAENGER</i> kann ein Wert <i>UNBEKANNT</i> angegeben werden.</p> |

4.5.1 Übertragungsgrund

Es sind folgende Übertragungsgründe definiert: *AUSTRITT*, *INVALIDITAET*, *TOD*, *FREIE_STIFTUNGSMITTEL*, *FZL_AUS_SCHIEDUNG*, *SONDERMASSNAHME*.

AUSTRITT, *INVALIDITAET*, *TOD*, *FREIE_STIFTUNGSMITTEL* und *SONDERMASSNAHME* sind als Datumswert definiert.

FZL_AUS_SCHIEDUNG enthält ein Element *DATUM* vom Type *date* sowie ein Element *EX_PARTNER*. *EX_PARTNER* beschreibt die Person, die im Scheidungsfall zu einer Zahlung verpflichtet ist. Siehe 4.5.2 Ex-Partner unten für Details.

Beispiele:

Austritt:

```
<UEBERTRAGUNGSGRUND>
  <AUSTRITT>2001-01-01</AUSTRITT>
</UEBERTRAGUNGSGRUND>
```

Invalidität:

```
<UEBERTRAGUNGSGRUND>
  <INVALIDITAET>2001-01-01</INVALIDITAET>
</UEBERTRAGUNGSGRUND>
```

Tod:

```
<UEBERTRAGUNGSGRUND>
  <TOD>2001-01-01</TOD>
</UEBERTRAGUNGSGRUND>
```

Freie Stiftungsmittel:

```
<UEBERTRAGUNGSGRUND>
  <FREIE_STIFTUNGSMITTEL>2001-01-01</FREIE_STIFTUNGSMITTEL>
</UEBERTRAGUNGSGRUND>
```

Vorbezug infolge Scheidung:

```
<UEBERTRAGUNGSGRUND>
  <FZL_AUS_SCHIEDUNG>
    <DATUM>2001-01-01</DATUM>
    <EX_PARTNER> ... siehe EX_PARTNER ... </EX_PARTNER>
  </FZL_AUS_SCHIEDUNG>
</UEBERTRAGUNGSGRUND>
```

Sondermassnahmen:

```
<UEBERTRAGUNGSGRUND>
  <SONDERMASSNAHME>2001-01-01</SONDERMASSNAHME>
</UEBERTRAGUNGSGRUND>
```

4.5.2 Ex-Partner

EX_PARTNER beschreibt den zur Zahlung verpflichteten Versicherten, der bei der absendenden Einrichtung verbleibt. Für die empfangende Einrichtung sind weiterführende Daten zu dieser Person nicht relevant und werden daher nicht übertragen.

Die empfangende Person ist in der Regel nicht beim Absender versichert. Entsprechend kann der Absender keine versicherungstechnischen Aussagen zum Empfänger. (Dies ist der Grund weshalb bei manchen Elementen in *LEISTUNGSDATEN* bei Übertragungsgrund *FZL_AUS_SCHIEDUNG* nur *NA* zulässig ist.)

Die Struktur *exPartner* entspricht eine *personAHV* ohne *INVALIDITAET*, *GESUNDHEITSVORBEHALT*, und *ZIVILSTAND*. Des Weiteren muss das Element *GEBURTSDATUM* in *exPartner* im Gegensatz zur Struktur *personAHV* vorhanden sein.

4.5.3 Vorbezug Scheidung

Das Element *SCHEIDUNG* stellt fachlich einen Vorbezug dar und wird als Type *vorbezuegeScheidung* definiert. Das Attribut *datenVollstaendig* definiert, ob für das Element *SCHEIDUNG* alle Daten seit Beginn vollständig erfasst sind (siehe 6.1 *datenVollstaendig* für Details).

Sind keine Informationen zu Vorbezügen bekannt, ist *UNBEKANNT* anzugeben.

Bestehen keine Vorbezüge, ist *KEINE* anzugeben.

Beim Übertragungsgrund *FZL_AUS_SCHEIDUNG* sowie beim Zivilstand *LEDIG* ist für *SCHEIDUNG* *NA* anzugeben. Ansonsten ist *NA* für *SCHEIDUNG* nicht zulässig.

Sind Vorbezüge vorhanden, werden sie durch entsprechend viele Elemente *VORBEZUG* abgebildet. *VORBEZUG* enthält wiederum die Elemente *BETRAG*, *BETRAG_BVG*, *DATUM*.

BETRAG muss angegeben werden. *BETRAG_BVG* und *DATUM* können *UNBEKANNT* sein. *BETRAG_BVG* darf nicht grösser als *BETRAG* sein.

Zurückgezahlte Vorbezüge werden durch entsprechend viele Elemente *RUECKZAHLUNG* abgebildet. *RUECKZAHLUNG* enthält wiederum die Elemente *BETRAG*, *BETRAG_BVG*, *DATUM*.

BETRAG muss angegeben werden. *BETRAG_BVG* und *DATUM* können *UNBEKANNT* sein. *BETRAG_BVG* darf nicht grösser als *BETRAG* sein.

Sollte ein Administrationssystem nur einen Vorbezugsbetrag oder Rückzahlungsbetrag verwalten können, obwohl ein Destinatär mehrere Vorbezüge bzw. Rückzahlungen getätigt hat, ist der Gesamtbetrag mit dem Datum *UNBEKANNT* in ein *VORBEZUG/RUECKZAHLUNG* -Element zu übertragen.

Beispiele:

```
<SCHEIDUNG datenVollstaendig="true">
  <KEINE/>
</SCHEIDUNG>
```

oder

```
<SCHEIDUNG datenVollstaendig="false">
  <UNBEKANNT/>
</SCHEIDUNG>
```

oder

```
<SCHEIDUNG datenVollstaendig="true">
  <NA/>
</SCHEIDUNG>
```

oder

<SCHEIDUNG datenVollstaendig="true">

<VORBEZUG>

<BETRAG>1500.0</BETRAG>

<BETRAG_BVG>

<BETRAG>1000</BETRAG>

</BETRAG_BVG>

<DATUM>2001-01-01</DATUM>

</VORBEZUG>

<VORBEZUG>

<BETRAG>1000.0</BETRAG>

<BETRAG_BVG>

<UNBEKANNT/>

</BETRAG_BVG>

<DATUM_UNBEKANNT/>

</VORBEZUG>

<VORBEZUG>...</VORBEZUG>

<VORBEZUG>...</VORBEZUG>

<RUECKZAHLUNG>

<BETRAG>500.0</BETRAG>

<BETRAG_BVG>

<BETRAG>250.0</BETRAG>

</BETRAG_BVG>

<DATUM>2002-01-01</DATUM>

</RUECKZAHLUNG>

<RUECKZAHLUNG>...</RUECKZAHLUNG>

<RUECKZAHLUNG>...</RUECKZAHLUNG>

<RUECKZAHLUNG>...</RUECKZAHLUNG>

</SCHEIDUNG>

4.5.4 Vorbezug WEF

Das Element *WEF* (Wohneigentumsförderung) stellt fachlich einen Vorbezug dar und wird als Type *vorbezugeWEF* definiert. Das Attribut *datenVollstaendig* definiert, ob für das Element *WEF* alle Daten seit Beginn vollständig erfasst sind (siehe 6.1 *datenVollstaendig* für Details).

Sind keine Informationen zu Vorbezügen bekannt, ist *UNBEKANNT* anzugeben.

Bestehen keine Vorbezüge, ist *KEINE* anzugeben.

Beim Übertragungsgrund *FZL_AUS_SCHEIDUNG* ist *NA* anzugeben. Ansonsten ist *NA* nicht zulässig.

Sind Vorbezüge vorhanden, werden sie durch entsprechend viele Elemente *VORBEZUG* abgebildet. *VORBEZUG* enthält wiederum die Elemente *BETRAG*, *BETRAG_BVG*, *DATUM*, *FZL BEI WEF*. *BETRAG* muss angegeben werden. *BETRAG_BVG*, *DATUM* und *FZL BEI WEF* können *UNBEKANNT* sein. *BETRAG_BVG* darf nicht grösser als *BETRAG* sein.

FZL BEI WEF gibt den FZL Saldo zum Zeitpunkt des Vorbezugs an und enthält die Elemente *BETRAG*, *BETRAG_BVG*. *BETRAG* muss angegeben werden. *BETRAG_BVG* kann *UNBEKANNT* und darf nicht grösser als *BETRAG* sein.

Zurückgezahlte Vorbezüge werden durch entsprechend viele Elemente *RUECKZAHLUNG* abgebildet. *RUECKZAHLUNG* enthält wiederum die Elemente *BETRAG*, *BETRAG_BVG*, *DATUM*. *BETRAG* muss angegeben werden. *BETRAG_BVG* und *DATUM* können *UNBEKANNT* sein. *BETRAG_BVG* darf nicht grösser als *BETRAG* sein.

Sollte ein Administrationssystem nur einen Vorbezugsbetrag oder Rückzahlungsbetrag verwalten können, obwohl ein Destinatär mehrere Vorbezüge bzw. Rückzahlungen getätigt hat, ist der Gesamtbetrag mit dem Datum *UNBEKANNT* in ein *VORBEZUG/RUECKZAHLUNG* -Element zu übertragen. *FZL BEI WEF* muss in diesem Fall *UNBEKANNT* sein.

Beispiele:

```
<WEF datenVollstaendig="true">
  <KEINE/>
</WEF>
```

oder

```
<WEF datenVollstaendig="false">
  <UNBEKANNT/>
</WEF>
```

oder

```
<WEF datenVollstaendig="true">
  <NA/>
</WEF>
```

oder

<WEF datenVollstaendig="true">

<VORBEZUG>
 <BETRAG>1500.0</BETRAG>
 <BETRAG_BVG>
 <BETRAG>1000</BETRAG>
 </BETRAG_BVG>
 <DATUM>2001-01-01</DATUM>
 <FZL BEI WEF>
 <UNBEKANNT/>
 </FZL BEI WEF>

</VORBEZUG>

<VORBEZUG>
 <BETRAG>1000.0</BETRAG>
 <BETRAG_BVG>
 <UNBEKANNT/>
 </BETRAG_BVG>
 <DATUM_UNBEKANNT/>
 <FZL BEI WEF>
 <BETRAG>500.0</BETRAG>
 <BETRAG_BVG>
 <UNBEKANNT/>
 </BETRAG_BVG>
 </FZL BEI WEF>

</VORBEZUG>

<VORBEZUG>
 <BETRAG>1000.0</BETRAG>
 <BETRAG_BVG>
 <UNBEKANNT/>
 </BETRAG_BVG>
 <DATUM_UNBEKANNT/>
 <FZL BEI WEF>
 <BETRAG>500.0</BETRAG>
 <BETRAG_BVG>
 <BETRAG>500</BETRAG>
 </BETRAG_BVG>
 </FZL BEI WEF>

</VORBEZUG>

<VORBEZUG>...</VORBEZUG>

<RUECKZAHLUNG>
 <BETRAG>500.0</BETRAG>
 <BETRAG_BVG>
 <BETRAG>250.0</BETRAG>
 </BETRAG_BVG>
 <DATUM>2003-01-01</DATUM>
 </RUECKZAHLUNG>
 <RUECKZAHLUNG>...</RUECKZAHLUNG>
 <RUECKZAHLUNG>...</RUECKZAHLUNG>
 <RUECKZAHLUNG>...</RUECKZAHLUNG>

</WEF>

4.5.5 Einkäufe

Einkäufe werden in einem Element *EINKAEUFE* abgebildet. Das Attribut *datenVollstaendig* definiert, ob für das Element *EINKAEUFE* alle Daten seit Beginn vollständig erfasst sind (siehe 6.1 *datenVollstaendig* für Details).

Sind keine Informationen zu Einkäufen bekannt, ist *UNBEKANNT* anzugeben.

Bestehen keine Einkäufe, ist *KEINE* anzugeben.

Beim Übertragungsgrund *FZL_AUS_SCHEIDUNG* ist *NA* anzugeben. Ansonsten ist *NA* nicht zulässig.

Sind Einkäufe vorhanden, werden sie durch entsprechend viele Elemente *EINKAUF* abgebildet.

EINKAUF enthält wiederum *BETRAG*, *DATUM*, *ZINS*.

BETRAG muss angegeben werden. *DATUM* und *ZINS* können *UNBEKANNT* sein. *ZINS* darf nicht grösser als *BETRAG* sein.

Sollte ein System nur eine bestimmte Anzahl Einkäufe verwalten können, obwohl mehr Einkäufe übertragen werden, so sind die neuesten zu übertragen.

Beispiele:

```
<EINKAEUFE datenVollstaendig="true">
  <KEINE/>
</EINKAEUFE>
```

oder

```
<EINKAEUFE datenVollstaendig="false">
  <UNBEKANNT/>
</EINKAEUFE>
```

oder

```
<EINKAEUFE datenVollstaendig="true">
  <NA/>
</EINKAEUFE>
```

oder

```
<EINKAEUFE datenVollstaendig="true">
  <EINKAUF>
    <BETRAG>1500.0</BETRAG>
    <DATUM>2001-01-01</DATUM>
    <ZINS>
      <BETRAG>1000.0</BETRAG>
    </ZINS>
  </EINKAUF>
  <EINKAUF>
    <BETRAG>1000</BETRAG>
    <DATUM_UNBEKANNT/>
    <ZINS>
      <UNBEKANNT/>
    </ZINS>
  </EINKAUF>
  <EINKAUF>...</EINKAUF>
  <EINKAUF>...</EINKAUF>
</EINKAEUFE>
```

4.5.6 Verpfändungen

Verpfändungen werden in einem Element *VERPFAENDUNGEN* abgebildet. Das Attribut *datenVollstaendig* definiert, ob für das Element *VERPFAENDUNGEN* alle Daten seit Beginn vollständig erfasst sind (siehe 6.1 *datenVollstaendig* für Details).

Ist keine Information zu Verpfändungen bekannt, ist *UNBEKANNT* anzugeben.

Bestehen keine Verpfändungen, ist *KEINE* anzugeben.

Beim Übertragungsgrund *FZL_AUS_SCHEIDUNG* ist *NA* anzugeben. Ansonsten ist *NA* nicht zulässig.

Liegt eine Sukzessivverpfändung vor, enthält *VERPFAENDUNGEN* ein Element *SUKZESSIV_VERPFAENDUNG*. Dieses Element enthält wiederum einen *PFANDGLAEUBIGER* und entweder *DATUM* oder *DATUM_UNBEKANNT*.

Bestehen explizite einzelne Betragsverpfändungen, enthält *VERPFAENDUNGEN* entsprechend viele Elemente *VERPFAENDUNG*. Dieses Element enthält wiederum *PFANDGLAEUBIGER*, *BETRAG* und *DATUM* oder *DATUM_UNBEKANNT*.

Es kann entweder eine Sukzessivverpfändung oder eine oder mehrere Betragsverpfändungen angegeben werden. Niemals beides zugleich.

PFANDGLAEUBIGER ist entweder eine *person* oder eine *firmaLenient*. Siehe 5.9 *person* und 5.8 *firmaLenient* für Details.

Es werden nur aktuelle, nicht verwertete Verpfändungen übertragen.

Pfandverwertungen werden als *WEF* Vorbezüge abgebildet.

Beispiele:

```
<VERPFAENDUNGEN datenVollstaendig="true">
  <KEINE/>
</VERPFAENDUNGEN>
```

oder

```
<VERPFAENDUNGEN datenVollstaendig="false">
  <UNBEKANNT/>
</VERPFAENDUNGEN>
```

oder

```
<VERPFAENDUNGEN datenVollstaendig="true">
  <NA/>
</VERPFAENDUNGEN>
```

oder

```
<VERPFAENDUNGEN datenVollstaendig="true">
  <VERPFAENDUNG>
    <PFANDGLAEUBIGER>
      <PERSON>
        <GESCHLECHT>maennlich</GESCHLECHT>
        <NACHNAME>Otto</NACHNAME>
        <ORT>Basel</ORT>
      </PERSON>
    </PFANDGLAEUBIGER>
    <BETRAG>50000.0</BETRAG>
    <DATUM>2001-01-01</DATUM>
  </VERPFAENDUNG>
  <VERPFAENDUNG>
    <PFANDGLAEUBIGER>
      <FIRMA>
        <NAME>Treuhand Jupiter</NAME>
        <ORT>Zürich</ORT>
      </FIRMA>
    </PFANDGLAEUBIGER>
    <BETRAG>20000.0</BETRAG>
    <DATUM_UNBEKANNT/>
  </VERPFAENDUNG>
</VERPFAENDUNGEN>
```

oder

```
<VERPFAENDUNGEN datenVollstaendig="true">
  <SUKZESSIV_VERPFAENDUNG>
    <PFANDGLAEUBIGER>
      <PERSON>
        <GESCHLECHT>maennlich</GESCHLECHT>
        <NACHNAME>Meier</NACHNAME>
        <ORT>Zug</ORT>
      </PERSON>
    </PFANDGLAEUBIGER>
    <DATUM>2001-01-01</DATUM>
  </SUKZESSIV_VERPFAENDUNG>
</VERPFAENDUNGEN>
```

4.6 Zahlung

ZAHLUNG beschreibt den zu einer Übertragung gehörenden Geldfluss und ermöglicht die Zuordnung von Zahlungseingängen beim Empfänger zu einer entsprechenden FZL-Übertragung. Abhängig davon, ob Einzelzahlungen oder eine Sammelzahlung erfolgen, gibt es pro Übertragung eine oder mehrere Zahlungen.

Die in *ZAHLUNG* angegebenen Informationen müssen denen der realen Zahlung (Überweisung) entsprechen.

Jede *ZAHLUNG* enthält ein Element *BETRAG* (Pflicht) sowie maximal vier Elemente *MITTEILUNG*. Die Mitteilung sollte ausreichend Informationen enthalten, um die Zahlung eindeutig identifizieren zu können und die Zuordnung einer Zahlung zu einer FZL-Übertragung zu ermöglichen.

Sowohl bei Einzel- wie auch bei Sammelzahlungen kann dies über einen beliebigen eindeutigen Schlüssel erfolgen.

Bei der Einzelzahlung ist die Verwendung der Sozialversicherungsnummer des Destinatärs naheliegend. Bei der Sammelzahlung ist die Verwendung des Wertes des Elements *IDENT* naheliegend.

Sollten *BUCHUNGSDATUM* und/oder *VALUTADATUM* (beide optional) der Zahlung bekannt sein, wäre es wünschenswert, diese mit anzugeben, um die Prozesse beim Empfänger zu vereinfachen. Da diese Informationen jedoch nicht immer verfügbar sind, sind beide Elemente optional.

Beispiel:

```

<zah:ZAHLUNG>
  <zah:POSTKONTO>00-000000-0</zah:POSTKONTO>
  <zah:BETRAG>0.0</zah:BETRAG>
  <zah:BUCHUNGSDATUM>2001-01-01</zah:BUCHUNGSDATUM>      (optional)
  <zah:VALUTADATUM>2001-01-02</zah:VALUTADATUM>           (optional)
  <zah:MITTEILUNG>Mitteilung Zeile 1 (z.B. Name)</zah:MITTEILUNG>
  <zah:MITTEILUNG>Mitteilung Zeile 2 (z.B. SozNum. oder IDENT)</zah:MITTEILUNG>
  <zah:MITTEILUNG>Mitteilung Zeile 3</zah:MITTEILUNG>
  <zah:MITTEILUNG>Mitteilung Zeile 4</zah:MITTEILUNG>
</zah:ZAHLUNG>

```

ZAHLUNG beschreibt zusätzlich die Details der Zahlung. Zahlungen können auf drei verschiedene Arten beschrieben werden:

POSTKONTO – siehe unten.

IBAN – siehe unten.

KONTO – siehe unten.

Um diese Daten abzubilden, werden verschiedene Elemente verwendet:

| | |
|--|--|
| <i>POSTKONTO</i> | Validiert auf Postkontoformat entsprechend folgender Regular Expression: <code>[0-9]{2}-[0-9]{1,6}-[0-9]</code> (00-000000-0) |
| <i>IBAN</i> | <p>IBAN Nummer. Validiert entsprechend allgemeinem IBAN Vorgaben. Regular Expression: <code>[a-zA-Z]{2}\d{2}([a-zA-Z0-9]{4}){7}[a-zA-Z0-9]{1,2}([a-zA-Z0-9]{4}){1,6}[a-zA-Z0-9]{1,4}[a-zA-Z0-9]{1,30}</code></p> <p>Aus der Schema Datei: IBAN Number validated to the generic max. 34 Alphanumeric format. Even though it would be possible to implement correct validating patterns for all 46 IBAN countries these formats are moving target and we would constantly have to update the patterns - probably breaking then existing code.</p> |
| <i>KONTO</i> | Schweizer Kontonummer, max. 27 Zeichen. Keine weitere Einschränkung. |
| <i>BIC</i> | BIC entsprechend ISO 9362. Validiert entsprechend folgender Regular Expression: <code>[a-zA-Z]{4}[a-zA-Z]{2}[a-zA-Z0-9]{2}([a-zA-Z0-9]{3})?</code> |
| <i>CLEARING_NR</i> | Schweizer Clearing Nummer ohne Prüfziffer. 1-6 Ziffern. |
| <i>EMPFAENGER</i> <i>BEGUENSTIGTER</i> <i>AUFTRAGGEBER</i> <i>EMPFAENGER_BANK</i> | <p>Beschreiben eine Adresse, wobei lediglich der Name zwingend erforderlich ist. Enthalten folgende Elemente:</p> <p><i>NAME</i> (Pflicht)</p> <p><i>NAME_ZUSATZ</i> (optional)</p> <p><i>STRASSE</i> (optional)</p> <p><i>PLZ</i> (optional)</p> <p><i>ORT</i> (optional)</p> |

4.6.1 POSTKONTO

POSTKONTO besteht aus folgender Struktur:

| | | |
|----------------------|----------|--|
| <i>POSTKONTO</i> | Pflicht | Siehe oben |
| <i>IBAN</i> | Optional | Siehe oben. <i>IBAN</i> darf nicht in Verbindung mit <i>KONTO</i> verwendet werden |
| <i>KONTO</i> | Optional | Siehe oben. <i>KONTO</i> darf nicht in Verbindung mit <i>IBAN</i> verwendet werden |
| <i>EMPFAENGER</i> | Optional | Siehe oben |
| <i>BEGUENSTIGTER</i> | Optional | Siehe oben |
| <i>AUFTRAGGEBER</i> | Optional | Siehe oben |

4.6.2 IBAN

IBAN besteht aus folgender Struktur:

| | | |
|------------------------|----------|------------|
| <i>IBAN</i> | Pflicht | Siehe oben |
| <i>CLEARING_NR</i> | Optional | Siehe oben |
| <i>BIC</i> | Optional | Siehe oben |
| <i>EMPFAENGER_BANK</i> | Optional | Siehe oben |
| <i>BEGUENSTIGTER</i> | Optional | Siehe oben |
| <i>AUFTRAGGEBER</i> | Optional | Siehe oben |

4.6.3 KONTO

KONTO besteht aus folgender Struktur:

| | | |
|------------------------|--------------------|--|
| <i>KONTO</i> | Pflicht | Siehe oben |
| <i>CLEARING_NR</i> | Pflicht / Optional | Siehe oben. <i>CLEARING_NR</i> und/oder <i>BIC</i> muss gesetzt sein |
| <i>BIC</i> | Pflicht / Optional | Siehe oben. <i>CLEARING_NR</i> und/oder <i>BIC</i> muss gesetzt sein |
| <i>EMPFAENGER_BANK</i> | Optional | Siehe oben |
| <i>BEGUENSTIGTER</i> | Optional | Siehe oben |
| <i>AUFTRAGGEBER</i> | Optional | Siehe oben |

5 Mehrfach verwendete Type Definitionen

5.1 adressStatus

Der Type *adressStatus* wird verwendet, um das Attribut *adressStatus* zu definieren. Dieses Attribut kann die Werte *UNBEKANNT_VERZOGEN* oder *GUELTIG* annehmen. Auch eine bereits als ungültig erkannte Adresse kann zur sicheren Identifikation einer Person oder Firma wesentlich beitragen.

Die Verwendung ist optional. Wird kein Attribut gesetzt, wird angenommen, dass die Adresse gültig ist.

Verwendung:

PERSON_AHV
PFANDGLAEBIGER
EX_PARTNER

5.2 elementMitDatum

elementMitDatum wird verwendet, um sowohl ein Datum als auch ein explizites „unbekannt“ abzubilden. Dazu kann *elementMitDatum* entweder ein Element *DATUM* vom Type *date* oder ein Element *DATUM_UNBEKANNT* enthalten.

Verwendung:

PERSON/GEBURTSDATUM
PERSON_AHV/GEBURTSDATUM
EX_PARTNER/GEBURTSDATUM
GESUNDHEITS_VORBEHALT/BEGINN
GESUNDHEITS_VORBEHALT/ENDE
ZIVILSTAND/VERHEIRATET
ZIVILSTAND/VERWITWET
ZIVILSTAND/GESCHIEDEN
ZIVILSTAND/EINGETRAGENE_PARTNERSCHAFT
ZIVILSTAND/AUFGELOESTE_PARTNERSCHAFT

5.3 land

land erlaubt Werte, die gemäss ISO-3166 (ALPHA 2) (Uppercase) definiert sind. Diese Werte können unter folgenden URLs nachgelesen werden:

- http://www.iso.org/iso/country_codes.htm
- http://de.wikipedia.org/wiki/ISO_3166

Validiert wird nur auf zwei Buchstaben Uppercase.

Verwendung:

ABSENDER
EMPFAENGER
PERSON_AHV
EX_PARTNER
PFANDGLAEBIGER

5.4 telekomNummer

Der Type *telekomArt* wird verwendet, um das Attribut *art* zu definieren. Dieses Attribut kann die Werte *TELEFON*, *FAX* oder *MOBILE* annehmen.

Der Type *telekomNummer* definiert eine beliebige alphanummerische Telekomnummer sowie das Attribut *art*.

Es findet keine Validierung statt.

Verwendung:

ABSENDER
EMPFAENGER
KONTAKT_PERSON
PERSON_AHV
PFANDGLAEUBIGER
EX_PARTNER

5.5 email

email ist als „Text“ Element (*token255*) ohne weitere Einschränkung definiert.

Verwendung:

ABSENDER
EMPFAENGER
KONTAKT_PERSON
PERSON_AHV
PFANDGLAEUBIGER
EX_PARTNER

5.6 korrespondenzSprache

korrespondenzSprache erlaubt folgende Werte: „*de*“, „*fr*“, „*it*“, „*en*“.

Die Korrespondenzsprache beschreibt die Sprache, in der Korrespondenz erfolgen soll.

Verwendung:

ABSENDER
EMPFAENGER
KONTAKT_PERSON
PERSON_AHV
PFANDGLAEUBIGER
EX_PARTNER

5.7 firma

firma wird verwendet, wenn vollständige Kontaktdaten erwartet werden können und auch zwingend erforderlich sind.

Verwendung:

ABSENDER

EMPFAENGER

| | | |
|------------------------------|----------|--|
| <i>UID</i> | Optional | Unternehmens-Identifikationsnummer des Bundesamtes für Statistik. https://www.bfs.admin.ch/bfs/de/home/register/unternehmensregister/unternehmens-identifikationsnummer.html Formale Validierung auf „CHE123456789“ Format. |
| <i>NAME</i> | Pflicht | Max. 255 Zeichen |
| <i>NAME_ZUSATZ</i> | Optional | Max. 255 Zeichen |
| <i>KONTAKT_PERSON</i> | Optional | Beliebige viele Einträge. Siehe 5.10 <i>kontaktPerson</i> unten |
| <i>ADRESS_ZUSATZ</i> | Optional | Max. 255 Zeichen. z.B. „c/o...“ |
| <i>STRASSE/POSTFACH</i> | Pflicht | Jeweils max. 255 Zeichen Eines muss gesetzt sein. Beide können gesetzt sein |
| <i>PLZ</i> | Pflicht | Max. 255 Zeichen |
| <i>ORT</i> | Pflicht | Max. 255 Zeichen |
| <i>LAND</i> | Optional | ISO-3166 (ALPHA 2) (Uppercase) http://www.iso.org/iso/country_codes.htm http://de.wikipedia.org/wiki/ISO_3166 <i>CH</i> ist Defaultwert. Siehe 5.3 <i>land</i> oben |
| <i>KORRESPONDENZ_SPRACHE</i> | Optional | Beschränkt auf „ <i>de</i> “, „ <i>fr</i> “, „ <i>it</i> “, „ <i>en</i> “ Werte nach ISO 639-1. (Lowercase) http://www.loc.gov/standards/iso639-2/php/code_list.php Falls nicht gesetzt, undefiniert Siehe 5.6 <i>korrespondenzSprache</i> oben |
| <i>TELEKOM_NUMMER</i> | Optional | Max. 255 Zeichen Beliebig viele Einträge Art: <i>TELEFON</i> , <i>FAX</i> , <i>MOBILE</i> Keine Validierung Siehe 5.4 <i>telekomNummer</i> oben |
| <i>EMAIL</i> | Optional | Max. 255 Zeichen Keine Validierung Siehe 5.5 <i>email</i> oben |

5.8 firmaLenient

firmaLenient wird verwendet, wenn eine Firmenanschrift benötigt wird, evtl. aber nur rudimentäre Daten vorhanden sind. *firmaLenient* erfordert lediglich *NAME* und *ORT*.

Verwendung:

PFANDGLAEUBIGER

| | | |
|------------------------------|----------|---|
| <i>adressStatus</i> | Optional | Attribut des Types <i>firmaLenient</i> . Kann die Werte <i>UNBEKANNT_VERZOGEN</i> oder <i>GUELTIG</i> annehmen. Siehe 5.1 <i>adressStatus</i> für Details. |
| <i>NAME</i> | Pflicht | Max. 255 Zeichen |
| <i>NAME_ZUSATZ</i> | Optional | Max. 255 Zeichen |
| <i>KONTAKT_PERSON</i> | Optional | Beliebige viele Einträge. Siehe 5.10 <i>kontaktPerson</i> unten |
| <i>ADRESS_ZUSATZ</i> | Optional | Max. 255 Zeichen. z.B. „c/o...“ |
| <i>STRASSE</i> | Optional | Max. 255 Zeichen |
| <i>POSTFACH</i> | Optional | Max. 255 Zeichen |
| <i>PLZ</i> | Optional | Max. 255 Zeichen |
| <i>ORT</i> | Pflicht | Max. 255 Zeichen |
| <i>LAND</i> | Optional | ISO-3166 (ALPHA 2) (Uppercase) http://www.iso.org/iso/country_codes.htm http://de.wikipedia.org/wiki/ISO_3166 <i>CH</i> ist Defaultwert. Siehe Siehe 5.3 <i>land</i> oben. |
| <i>KORRESPONDENZ_SPRACHE</i> | Optional | Beschränkt auf „ <i>de</i> “, „ <i>fr</i> “, „ <i>it</i> “, „ <i>en</i> “ Werte nach ISO 639-1. (Lowercase) http://www.loc.gov/standards/iso639-2/php/code_list.php Falls nicht gesetzt, undefiniert Siehe 5.6 <i>korrespondenzSprache</i> oben |
| <i>TELEKOM_NUMMER</i> | Optional | Max. 255 Zeichen Beliebig viele Einträge Art: <i>TELEFON</i> , <i>FAX</i> , <i>MOBILE</i> Keine Validierung Siehe 5.4 <i>telekomNummer</i> oben |
| <i>EMAIL</i> | Optional | Max. 255 Zeichen Keine Validierung Siehe 5.5 <i>email</i> oben |

5.9 person

person wird verwendet, wenn eine natürliche Person benötigt wird, evtl. aber nur rudimentäre Daten vorhanden sind. *person* erfordert lediglich *NACHNAME* und *ORT*.

Verwendung:

PFANDGLAEUBIGER

| | | |
|------------------------------|----------|---|
| <i>adressStatus</i> | Optional | Attribut des Types <i>person</i> . Kann die Werte <i>UNBEKANNT_VERZOGEN</i> oder <i>GUELTIG</i> annehmen. Siehe 5.1 <i>adressStatus</i> für Details. |
| <i>GESCHLECHT</i> | Pflicht | Werte: „maennlich“, „weiblich“, „unbekannt“ |
| <i>TITEL</i> | Optional | Max. 255 Zeichen |
| <i>VORNAME</i> | Optional | Max. 255 Zeichen |
| <i>NACHNAME</i> | Pflicht | Max. 255 Zeichen |
| <i>GEBURTSDATUM</i> | Optional | Enthält entweder ein Element <i>DATUM</i> mit einem Datumswert oder ein Element <i>DATUM_UNBEKANNT</i> . |
| <i>ADRESS_ZUSATZ</i> | Optional | Max. 255 Zeichen. z.B. „c/o...“ |
| <i>STRASSE</i> | Optional | Max. 255 Zeichen |
| <i>POSTFACH</i> | Optional | Max. 255 Zeichen |
| <i>PLZ</i> | Optional | Max. 255 Zeichen |
| <i>ORT</i> | Pflicht | Max. 255 Zeichen |
| <i>LAND</i> | Optional | ISO-3166 (ALPHA 2) (Uppercase) http://www.iso.org/iso/country_codes.htm http://de.wikipedia.org/wiki/ISO_3166 <i>CH</i> ist Defaultwert. Siehe Siehe 5.3 <i>land</i> oben. |
| <i>SPRACHE</i> | Optional | Sprache der Person. Eine optionale, zu <i>KORRESPONDENZ_SPRACHE</i> zusätzliche Angabe, z.B. „es“ für Spanisch. <i>SPRACHE</i> ist nicht eingeschränkt. Werte nach ISO 639-1. (Lowercase) http://www.loc.gov/standards/iso639-2/php/code_list.php Validierung nur im Rahmen von <i>xs:language</i> |
| <i>KORRESPONDENZ_SPRACHE</i> | Optional | Beschränkt auf „de“, „fr“, „it“, „en“ Werte nach ISO 639-1. (Lowercase) http://www.loc.gov/standards/iso639-2/php/code_list.php Falls nicht gesetzt, undefiniert Siehe 5.6 <i>korrespondenzSprache</i> oben |
| <i>TELEKOM_NUMMER</i> | Optional | Max. 255 Zeichen Beliebig viele Einträge Art: <i>TELEFON</i> , <i>FAX</i> , <i>MOBILE</i> Keine Validierung Siehe 5.4 <i>telekomNummer</i> oben |
| <i>EMAIL</i> | Optional | Max. 255 Zeichen Keine Validierung Siehe 5.5 <i>email</i> oben |

5.10 kontaktPerson

kontaktPerson wird verwendet, wenn eine Person innerhalb einer Organisation beschrieben werden soll. Sie „teilt“ sich Adressdaten mit der Organisation.

Verwendung:

ABSENDER

EMPFAENGER

PFANDGLAEBIGER

| | | |
|------------------------------|----------|---|
| <i>GESCHLECHT</i> | Pflicht | Werte: „ <i>maennlich</i> “, „ <i>weiblich</i> “, „ <i>unbekannt</i> “ |
| <i>TITEL</i> | Optional | Max. 255 Zeichen |
| <i>VORNAME</i> | Optional | Max. 255 Zeichen |
| <i>NACHNAME</i> | Pflicht | Max. 255 Zeichen |
| <i>KORRESPONDENZ_SPRACHE</i> | Optional | Beschränkt auf „ <i>de</i> “, „ <i>fr</i> “, „ <i>it</i> “, „ <i>en</i> “ Werte nach ISO 639-1. (Lowercase) http://www.loc.gov/standards/iso639-2/php/code_list.php Falls nicht gesetzt, undefiniert Siehe 5.6 <i>korrespondenzSprache</i> oben |
| <i>TELEKOM_NUMMER</i> | Optional | Max. 255 Zeichen Beliebig viele Einträge Art: <i>TELEFON</i> , <i>FAX</i> , <i>MOBILE</i> Keine Validierung Siehe 5.4 <i>telekomNummer</i> oben |
| <i>EMAIL</i> | Optional | Max. 255 Zeichen Keine Validierung Siehe 5.5 <i>email</i> oben |

6 Mehrfach verwendete Attribut Definitionen

6.1 datenVollstaendig

datenVollstaendig wird verwendet, um eine Aussage über die Vollständigkeit der Daten über mehrere VE's hinweg zu machen.

Verwendung:

SCHEIDUNG

WEF

EINKAEUFE

VERPFAENDUNGEN

Die oben genannten Daten beruhen häufig auf Angaben vorheriger VE's und können von der abgebenden VE nur begrenzt vollständig und korrekt angegeben werden. Um dies zu berücksichtigen wurde das Attribut *datenVollstaendig* eingeführt, welches eine Aussage über die Vollständigkeit der Angaben macht.

Beispiel VE A => VE B (Absender) => VE C (Empfänger):

- Vorsorgeeinrichtung A hat eine FZL an Vorsorgeeinrichtung B übertragen. VE A gibt *WEF UNBEKANNT* an.
- Bei VE B wurde kein *WEF* Vorbezug durchgeführt.
- VE B überträgt die FZL an VE C. Für sich selber kann VE B die Angabe *WEF KEINE* machen. Dies wäre allerdings irreführend für VE C, da unbekannt ist ob bei VE A Vorbezüge bestanden.
- Für VE C ist die Aussage *WEF KEINE* wertlos ohne eine Qualifizierung, ob die Aussage vollständig ist oder nicht.

datenVollstaendig darf nur auf *true* gesetzt werden, wenn das Element (*SCHEIDUNG*, *WEF*, *EINKAEUFE*, *VERPFAENDUNGEN*) nicht *UNBEKANNT* angibt und sichergestellt ist, dass alle relevanten Daten übermittelt werden. Dies ist der Fall, wenn

- a) die FZL neu bei der abgebenden VE erstellt wurde oder
- b) bei allen vorherigen Datenübertragungen das Attribut *datenVollstaendig* auf *true* gesetzt war (da das Attribut vor Version 1.4 dieses Schemas nicht existierte, ist dies nur bei durchgängiger Verwendung von Schema FZL-1.4 oder später möglich) oder
- c) auf 'analogem' Weg (Klärung durch Gericht, Recherche bei vorherigen VEs) die Vollständigkeit der Daten sichergestellt ist.

datenVollstaendig darf auf *true* gesetzt werden, auch wenn einzelne Elemente *UNBEKANNT* sind. So kann z.B. *WEF/FZL_BEI_WEF UNBEKANNT* sein, bei *WEF* selber darf trotzdem *datenVollstaendig* auf *true* sein. Der Vorbezug an sich ist übermittelt und die Daten damit vollständig.

Das Ziel ist, mittelfristig auf manuelle Recherchen verzichten zu können.

7 Schemaänderungen

7.1 Migration

Schemaänderungen können in einer heterogenen IT-Landschaft nicht zeitgleich umgesetzt werden. Dies bedingt den Parallelbetrieb verschiedener Schemata und eine automatisierte Umsetzung zwischen diesen Schemata mit entsprechenden Datenänderungen.

Um auch in diesen Situationen eine vollständige Nachvollziehbarkeit der erfassten Daten sicherzustellen, definiert das Schema ab *FZL-1.1* ein optionales Element *MIGRATION_DATA*.

Beispiel:

```
<MIGRATION_DATA>
  <OLD_VERSION_NS>http://www.chaeis.ch/xsd/FZL-1.1</OLD_VERSION_NS>
  <NEW_VERSION_NS>http://www.chaeis.ch/xsd/FZL-1.2</NEW_VERSION_NS>
  <CHANGE>
    <FROM>
      <XPATH>/fz111:UEBERTRAGUNG/ fz111:ABSENDER/ fz111:ID</XPATH>
      <VALUE>
        <fz111:ID>CHE109697548</fz111:ID >
      </VALUE>
    </FROM>
    <TO>
      <XPATH>/UEBERTRAGUNG/ABSENDER/UID</XPATH>
      <VALUE>
        <UID> CHE109697548</UID>
      </VALUE>
    </TO>
  </CHANGE>
</MIGRATION_DATA>
```

| | | |
|-------------|----------|--|
| OLD_VERSION | Pflicht | Namespace des Ausgangsdokuments |
| NEW_VERSION | Pflicht | Namespace des Zieldokuments |
| CHANGE | Optional | Beliebig viele <i>CHANGE</i> Elemente, bestehend aus einem <i>FROM</i> und/oder einem <i>TO</i> Element. |
| FROM | Optional | Wert im Ausgangsdokument, Type <i>value</i> , Struktur siehe unten. |
| TO | Optional | Wert im Zieldokument. Type <i>value</i> , Struktur siehe unten. |

Type *value* besteht aus zwei Elementen:

XPATH: definiert das Element, das beschrieben wird. Dabei drückt *XPATH* innerhalb des Elements *FROM* den Pfad im Ausgangsdokument aus, *XPATH* innerhalb des Elements *TO* den Pfad im Zieldokument.

VALUE: bildet das veränderte Element ab. *VALUE* ist vom Type *any* und so definiert, dass es beliebigen Inhalt zulässt. Erwartet wird aber, dass der Inhalt von *VALUE* im Namespace *OLD_VERSION* bzw.

NEW_VERSION definiert ist, abhängig davon ob es in *FROM* oder *TO* enthalten ist und auch schemagerecht zum jeweiligen *XPATH* passt.

Zielsetzung ist die Dokumentation der Änderungen. Es ist ausdrücklich nicht Zielsetzung, auf der Grundlage dieser Daten eine verlustfreie Rückumwandlung zu ermöglichen.

7.2 HI-CAL (31.12.9999)

FZL-1.3 erlaubt bei verschiedenen Elementen *DATUM_UNBEKANNT* bei denen dies in FZL-1.2 nicht zulässig ist. Um ohne zu grossen Datenverlust eine Migration durchführen zu können wurde der Wert *HI-CAL* (31.12.9999) eingeführt. Jedes Datum nach dem 31.12.9998 ist als *UNBEKANNT* zu betrachten.

Beispiel:

```
<GESUNDHEITS_VORBEHALT>
  <BEGINN>9999-12-31Z</BEGINN>
</GESUNDHEITS_VORBEHALT>
```

7.3 FZL-1.3 → FZL-1.4

7.3.1 Namespace

Namespace wechselt von „*http://exchange.aeis.ch/xsd/FZL-1.3*“ zu „*http://exchange.aeis.ch/xsd/FZL-1.4*“.

Migration FZL-1.3 → FZL-1.4

| FZL-1.3 | FZL-1.4 |
|--|--|
| <pre><?xml version="1.0" encoding="UTF-8"?> <UEBERTRAGUNG xmlns="http://exchange.aeis.ch/xsd/FZL-1.3" xmlns:zah="http://www.chaeis.ch/xsd/Zahlungsverke hr-1.1"></pre> | <pre><!--This document was automatically migrated from http://exchange.aeis.ch/xsd/FZL-1.3 to http://exchange.aeis.ch/xsd/FZL-1.4 by BVG Exchange.--> <UEBERTRAGUNG xmlns="http://exchange.aeis.ch/xsd/FZL-1.4" xmlns:src="http://exchange.aeis.ch/xsd/FZL-1.3" xmlns:zah="http://www.chaeis.ch/xsd/Zahlungsverke hr-1.1"></pre> |

Migration FZL-1.4 → FZL-1.3

| FZL-1.4 | FZL-1.3 |
|--|--|
| <pre><?xml version="1.0" encoding="UTF-8"?> <UEBERTRAGUNG xmlns="http://exchange.aeis.ch/xsd/FZL-1.4" xmlns:zah="http://www.chaeis.ch/xsd/Zahlungsverke hr-1.1"></pre> | <pre><!--This document was automatically migrated from http://exchange.aeis.ch/xsd/FZL-1.4 to http://exchange.aeis.ch/xsd/FZL-1.3 by BVG Exchange.--> <UEBERTRAGUNG xmlns="http://exchange.aeis.ch/xsd/FZL-1.3" xmlns:src="http://exchange.aeis.ch/xsd/FZL-1.4" xmlns:zah="http://www.chaeis.ch/xsd/Zahlungsverke hr-1.1"></pre> |

7.3.2 Datum

Datums-Werte sind nicht mehr vom Typ *xs:date*, sondern im Format *date* (erlaubt keine Angaben von Zeitzonen) definiert.

Migration FZL-1.3 → FZL-1.4

| FZL-1.3 | FZL-1.4 |
|---|--|
| <pre><DATUM>2018-05-04Z</DATUM></pre> | <pre><!--BVG Exchange removed timezone.--> <DATUM>2018-05-04</DATUM></pre> |

Migration FZL-1.4 → FZL-1.3

| FZL-1.4 | FZL-1.3 |
|--|--|
| <pre><DATUM>2018-05-04</DATUM></pre> | <pre><DATUM>2018-05-04</DATUM></pre> |

7.3.3 SCHEIDUNG

Das Element *SCHEIDUNG* enthält nun das Attribut *datenVollstaendig*.

Migration FZL-1.3 → FZL-1.4

FZL-1.3

FZL-1.4

| | |
|--|--|
| <pre><SCHEIDUNG> <KEINE/> </SCHEIDUNG></pre> | <pre><!--Changed by migration--> <SCHEIDUNG datenVollstaendig="false"> <KEINE/> </SCHEIDUNG></pre> |
|--|--|

Migration FZL-1.4 → FZL-1.3

FZL-1.4

FZL-1.3

| | |
|---|--|
| <pre><SCHEIDUNG datenVollstaendig="true"> <KEINE/> </SCHEIDUNG></pre> | <pre><!--Attribute 'datenVollstaendig' removed by migration--> <SCHEIDUNG> <KEINE/> </SCHEIDUNG></pre> |
|---|--|

7.3.4 EINKAEUFE

Das Element *EINKAEUFE* enthält nun das Attribut *datenVollstaendig*.

Migration FZL-1.3 → FZL-1.4

FZL-1.3

FZL-1.4

| | |
|--|--|
| <pre><EINKAEUFE> <KEINE/> </EINKAEUFE></pre> | <pre><!--Changed by migration--> <EINKAEUFE datenVollstaendig="false"> <KEINE/> </EINKAEUFE></pre> |
|--|--|

Migration FZL-1.4 → FZL-1.3

FZL-1.4

FZL-1.3

| | |
|---|--|
| <pre><EINKAEUFE datenVollstaendig="true"> <KEINE/> </EINKAEUFE></pre> | <pre><!--Attribute 'datenVollstaendig' removed by migration--> <EINKAEUFE> <KEINE/> </EINKAEUFE></pre> |
|---|--|

7.3.5 VERPFAENDUNGEN

Das Element *VERPFAENDUNGEN* enthält nun das Attribut *datenVollstaendig*.

Migration FZL-1.3 → FZL-1.4

FZL-1.3

FZL-1.4

| | |
|--|--|
| <pre><VERPFAENDUNGEN> <KEINE/> </VERPFAENDUNGEN></pre> | <pre><!--Changed by migration--> <VERPFAENDUNGEN datenVollstaendig="false"> <KEINE/> </VERPFAENDUNGEN></pre> |
|--|--|

Migration FZL-1.4 → FZL-1.3

FZL-1.4

FZL-1.3

| | |
|---|--|
| <pre><VERPFAENDUNGEN datenVollstaendig="true"> <KEINE/> </VERPFAENDUNGEN></pre> | <pre><!--Attribute 'datenVollstaendig' removed by migration--> <VERPFAENDUNGEN> <KEINE/> </VERPFAENDUNGEN></pre> |
|---|--|

7.3.6 WEF

Das Element *WEF* enthält nun das Attribut *datenVollstaendig*. Des Weiteren enthält die Struktur *VORBEZUG* für *WEF* ein zusätzliches Element *FZL BEI WEF*.

Migration FZL-1.3 → FZL-1.4

FZL-1.3

FZL-1.4

| | |
|--|--|
| <pre><WEF> <VORBEZUG> <BETRAG>12000.0</BETRAG> <BETRAG_BVG> <BETRAG>8000.0</BETRAG> </BETRAG_BVG> <DATUM>1998-04-02</DATUM> </VORBEZUG> </WEF></pre> | <pre><!--Changed by migration--> <WEF datenVollstaendig="false"> <VORBEZUG> <BETRAG>12000.0</BETRAG> <BETRAG_BVG> <BETRAG>8000.0</BETRAG> </BETRAG_BVG> <DATUM>1998-04-02</DATUM> <!--FZL_BEI_WEF Added by migration--> <FZL_BEI_WEF> <UNBEKANNT/> </FZL_BEI_WEF> </VORBEZUG> </WEF></pre> |
|--|--|

Migration FZL-1.4 → FZL-1.3

FZL-1.4

FZL-1.3

| | |
|--|--|
| <pre><WEF datenVollstaendig="true"> <VORBEZUG> <BETRAG>12000.0</BETRAG> <BETRAG_BVG> <BETRAG>8000.0</BETRAG> </BETRAG_BVG> <DATUM>1998-04-02</DATUM> <FZL_BEI_WEF> <BETRAG>1000.0</BETRAG> <BETRAG_BVG> <BETRAG>800.0</BETRAG> </BETRAG_BVG> </FZL_BEI_WEF> </VORBEZUG> </WEF></pre> | <pre><!--Attribute 'datenVollstaendig' removed by migration--> <WEF> <VORBEZUG> <BETRAG>12000.0</BETRAG> <BETRAG_BVG> <BETRAG>8000.0</BETRAG> </BETRAG_BVG> <DATUM>1998-04-02</DATUM> <!--FZL_BEI_WEF removed by migration--> </VORBEZUG> </WEF></pre> |
|--|--|

7.3.7 BEI_HEIRAT

In der Struktur *BEI HEIRAT* ist die Angabe von *KEINE* nicht mehr erlaubt. Stattdessen soll ein Betrag von 0.0 angegeben werden.

Migration FZL-1.3 → FZL-1.4

FZL-1.3

FZL-1.4

| | |
|--|---|
| <pre><BEI_HEIRAT> <KEINE/> </BEI_HEIRAT></pre> | <pre><!--Changed by migration--> <BEI_HEIRAT> <BETRAG>0.00</BETRAG> <BETRAG_BVG> <BETRAG>0.00</BETRAG> </BETRAG_BVG> <DATUM_UNBEKANNT/> </BEI_HEIRAT></pre> |
|--|---|

Migration FZL-1.4 → FZL-1.3

FZL-1.4

FZL-1.3

| | |
|---|---|
| <pre><BEI_HEIRAT> <BETRAG>0.0</BETRAG> <BETRAG_BVG> <BETRAG>0.0</BETRAG> </BETRAG_BVG> <DATUM_UNBEKANNT/> </BEI_HEIRAT></pre> | <pre><BEI_HEIRAT> <BETRAG>0.0</BETRAG> <BETRAG_BVG> <BETRAG>0.0</BETRAG> </BETRAG_BVG> <DATUM_UNBEKANNT/> </BEI_HEIRAT></pre> |
|---|---|

7.3.8 EX_PARTNER

Das Element *GEBURTSDATUM* in *EX_PARTNER* muss nun zwingend vorhanden sein.

Migration FZL-1.3 → FZL-1.4

FZL-1.3

FZL-1.4

| | |
|---|--|
| <pre><EX_PARTNER adressStatus="GUELTIG"> <GESCHLECHT>maennlich</GESCHLECHT> <VORNAME>Max</VORNAME> <NACHNAME>Mustermann</NACHNAME> <AHV_NUMMER>001.11.000.000</AHV_NUMMER> <STRASSE>Musterstrasse 1</STRASSE> <PLZ>8000</PLZ> <ORT>Zürich</ORT> <LAND>CH</LAND> </EX_PARTNER></pre> | <pre><EX_PARTNER adressStatus="GUELTIG"> <GESCHLECHT>maennlich</GESCHLECHT> <VORNAME>Max</VORNAME> <NACHNAME>Mustermann</NACHNAME> <!--GEBURTSDATUM Added by migration--> <GEBURTSDATUM> <DATUM_UNBEKANNT/> </GEBURTSDATUM> <AHV_NUMMER>001.11.000.000</AHV_NUMMER> <STRASSE>Musterstrasse 1</STRASSE> <PLZ>8000</PLZ> <ORT>Zürich</ORT> <LAND>CH</LAND> </EX_PARTNER></pre> |
|---|--|

Migration FZL-1.4 → FZL-1.3

FZL-1.4

FZL-1.3

| | |
|---|---|
| <pre><EX_PARTNER adressStatus="GUELTIG"> <GESCHLECHT>maennlich</GESCHLECHT> <VORNAME>Max</VORNAME> <NACHNAME>Mustermann</NACHNAME> <GEBURTSDATUM> <DATUM_UNBEKANNT/> </GEBURTSDATUM> <AHV_NUMMER>001.11.000.000</AHV_NUMMER> <STRASSE>Musterstrasse 1</STRASSE> <PLZ>8000</PLZ> <ORT>Zürich</ORT> <LAND>CH</LAND> </EX_PARTNER></pre> | <pre><EX_PARTNER adressStatus="GUELTIG"> <GESCHLECHT>maennlich</GESCHLECHT> <VORNAME>Max</VORNAME> <NACHNAME>Mustermann</NACHNAME> <GEBURTSDATUM> <DATUM_UNBEKANNT/> </GEBURTSDATUM> <AHV_NUMMER>001.11.000.000</AHV_NUMMER> <STRASSE>Musterstrasse 1</STRASSE> <PLZ>8000</PLZ> <ORT>Zürich</ORT> <LAND>CH</LAND> </EX_PARTNER></pre> |
|---|---|

7.3.9 ANTEIL_BVG

Beim Element `ANTEIL_BVG` in `LEISTUNGS_DATEN` darf nicht mehr `NA` angegeben werden, wenn als Übertragungsgrund `FZL_AUS_SCHIEDUNG` gesetzt ist.

Migration FZL-1.3 → FZL-1.4

FZL-1.3

FZL-1.4

| | |
|--|---|
| <pre> <UEBERTRAGUNGSGRUND> <FZL_AUS_SCHIEDUNG> <DATUM>2014-08-08</DATUM> <EX_PARTNER adressStatus="GUELTIG"> ... </EX_PARTNER> </FZL_AUS_SCHIEDUNG> </UEBERTRAGUNGSGRUND> <FREIZUEGIGKEITSLEISTUNG>500.0</FREIZUEGIGKEITSLEISTUNG> <ANTEIL_BVG> <NA/> </ANTEIL_BVG> </pre> | <pre> <UEBERTRAGUNGSGRUND> <FZL_AUS_SCHIEDUNG> <DATUM>2014-08-08</DATUM> <EX_PARTNER adressStatus="GUELTIG"> ... </EX_PARTNER> </FZL_AUS_SCHIEDUNG> </UEBERTRAGUNGSGRUND> <FREIZUEGIGKEITSLEISTUNG>500.0</FREIZUEGIGKEITSLEISTUNG> <!--Changed by migration--> <ANTEIL_BVG> <UNBEKANNT/> </ANTEIL_BVG> </pre> |
|--|---|

Migration FZL-1.4 → FZL-1.3

FZL-1.4

FZL-1.3

| | |
|---|--|
| <pre> <UEBERTRAGUNGSGRUND> <FZL_AUS_SCHIEDUNG> <DATUM>2014-08-08</DATUM> <EX_PARTNER adressStatus="GUELTIG"> ... </EX_PARTNER> </FZL_AUS_SCHIEDUNG> </UEBERTRAGUNGSGRUND> <FREIZUEGIGKEITSLEISTUNG>500.0</FREIZUEGIGKEITSLEISTUNG> <ANTEIL_BVG> <BETRAG>500.0</BETRAG> </ANTEIL_BVG> </pre> | <pre> <UEBERTRAGUNGSGRUND> <FZL_AUS_SCHIEDUNG> <DATUM>2014-08-08</DATUM> <EX_PARTNER adressStatus="GUELTIG"> ... </EX_PARTNER> </FZL_AUS_SCHIEDUNG> </UEBERTRAGUNGSGRUND> <FREIZUEGIGKEITSLEISTUNG>500.0</FREIZUEGIGKEITSLEISTUNG> <!--Changed by migration--> <ANTEIL_BVG> <NA/> </ANTEIL_BVG> </pre> |
|---|--|